

# Tätigkeitsbericht

## Jugendwohngemeinschaft Neuperlach

Wir führen viele Gespräche mit unseren Klienten, gehen viel mit zu Ärzten, Ämtern und Behörden und all das schreiben wir in einer Dokumentation nieder. Doch es gibt in jedem Monat besondere Erlebnisse und Vorkommnisse, welche uns berühren, erfreuen oder ein wenig mit Wehmut erfüllen. Aus diesem Grund wollen wir für das Jahr 2019 versuchen, eine Dokumentation zu schreiben. Zum einen, um einen kleinen Einblick in unsere Arbeitsweise zu zeigen, und zum anderen, um das Jahr 2019 dementsprechend zu würdigen.



Team Neuperlach: Schwald, Buhl-Stransky, Kübler

### Das Jahr 2019 in der JWG-Neuperlach

Januar	Kerstin	Das Jahr fing sehr gut an. Unsere neue Kollegin Kerstin verstärkte von Anfang an unser Team. Sie ist eine wahre Bereicherung, sehr erfahren in ihrem Handeln, besitzt ein großes Herz und zeigt eine große Hingabe für unsere Arbeit.
Februar	Wechsel	Ein älter und reifer gewordener Bewohner von Neuperlach verließ die WG. Unser allseits geschätzter Martins zog in eine neue Einrichtung. Wir werden ihn vermissen.
März	IKEA	Es war mal wieder an der Zeit, Möbel und Haushaltsgegenstände einzukaufen. Also sind Kerstin und ich zu einem Möbelgeschäft gefahren und haben der Versuchung widerstanden, den ganzen Laden aufzukaufen. Immer mit der Vorstellung im Kopf, dass IKEA die Abkürzung ist für „I... Kaufen Einfach Alles“.
April	Königssee	Die ersten warmen Tage genießt man am besten mit einem gemeinsamen Ausflug der Wohngruppe. Wir fuhren zum Königssee, bestiegen dort ein Boot und fuhren über das kristallklare Wasser zur Kirche St. Bartholomä.
Mai	Abschied Einzug	Aman ist wohl der Bewohner, der es am längsten in der WG ausgehalten hat. Hier hatte er sich den Ruf des alten und erfahrenen Bewohners erarbeitet und es war für uns alle ein großer Verlust, ihn seiner Wege ziehen zu sehen. Gebührend feierten wir das Ereignis mit einem Abschiedessen. Amrullah zog bei uns ein und ist uns gleich ans Herz gewachsen.



Juni	Einzug	Ruan, unser Sprachtalent, zog ein und begann die nächsten Monate sein Zimmer ganz individuell zu gestalten.
	Auszug	Azmir entschloss sich, zu einem Verwandten zu ziehen, der in einer anderen Einrichtung in München untergebracht ist.
	Einzug	Symon, ein waschechter Hip-Hopper, zog ein und bereicherte seitdem die WG mit seinem trockenen Humor.
Juli	Baustelle	In diesem Monat wurden die kompletten Fenster der alten WG zur Straße durch neue ersetzt. Es war höchste Zeit für eine Sanierung.
	Besuch	Wir bekamen öfters mal Besuch eines Ehemaligen. Samir war erstaunt über die Veränderung und wir konnten feststellen, dass unsere Arbeit Früchte trägt. Samir ist zu einem jungen Mann geworden, der seine Persönlichkeit behalten, aber an Reife gewonnen hat.
August	Malern	Es ist eine echte Bereicherung, dass gleich zwei unserer Bewohner das Malerhandwerk erlernen. So wurden in der WG sehr professionell einige Wände gestrichen, was bereits seit langem mal wieder nötig war. Danke, Mujtaba und Amrullah.
	Eis und Tischtennis	Neben der Ferienfahrt verbrachte die WG die Sommerferien mit kleinen Aktionen wie Eisessen oder Tischtennispielen.
September	Nicht ruhig	In diesem Monat gab es einiges zu berichten. Mujtaba hat nun offiziell seine neue Ausbildung angefangen und Ruan seine Abendschule begonnen. Ferner hatten wir Besuch der Kriminalpolizei München, hierzu dürfen wir uns leider aus Gründen der Schweigepflicht nicht äußern. Nur so viel, wir hatten einen spannenden Monat.
Oktober	Alte Wege	Wir wussten schon seit langem, dass unser Laminatboden nach Jahrzehnten der Abnutzung erneuert werden sollte. Also planten wir mit unserem Budget für 2020 unsere Bodenerneuerung. Leider müssen wir damit bis zum Jahr 2020 warten.
November	Ramadamma	Angestachelt durch die vielen Veränderungen und Renovierungen in diesem Jahr, entsorgten wir in der WG all die angefallenen Stehrümpchen und ließen den Sperrmüll im Keller entsorgen.
Dezember	Iran	Eine der wohl spannendsten Geschichten dieses Jahres ist, dass gleich zwei unserer Jungs zwischen den Jahren ihre Familien im Iran besuchten. Wir waren zuerst skeptisch und haben viele Informationen zusammengetragen, ob dies rechtlich möglich ist. Doch alles ging gut, die Visa wurden ausgestellt und beide Urlauber kamen unverehrt wieder zurück.

Selbstverständlich könnten wir noch viel mehr schreiben, was in diesem Jahr so alles stattgefunden hat. Es ist jedes Mal eine erstaunliche Reise in die Vergangenheit, wenn man sich die eigene Dokumentation so durchliest. Bleibt noch zu erwähnen, dass wir den Jahresausklang wie immer mit einem gemein-

samen Essen feierten und voller Hoffnung und Freude auf ein weiteres Jahrzehnt blicken.

**Gerald Buhl-Stransky**

Jugendwohngemeinschaft Neuperlach  
Diplom-Sozialpädagoge FH

## Geschlechterverteilung

nur männliche Teilnehmer (11)

## Vermittelnde Stelle

Jugendamt

## Altersverteilung

17	1
18	3
19	3
20	4

## Nationalität

afghanisch	8
brasilianisch	1
deutsch	1
nigerianisch	1

## Ausbildungsberuf / Schule

Schüler	6
Ausbildung	4
Arbeit	1

## Einzugsgründe

Flüchtling	9
schwieriges Elternhaus	2

## Wo wohnten die Jugendlichen vorher?

andere soziale Einrichtung / Vollbetreuung	10
Familie	1

## Auszugsgründe

Entlassung	1
Wechsel in andere Betreuungsform	3

## Wohin sind die Jugendlichen gezogen?

andere soziale Einrichtung	3
Obdachlosenunterkunft	1